März 2020 >>>> Newsletter

Danke, dass Sie ICH unterstützen und wir zusammen damit Kindern helfen können. Viele engagierte Personen haben uns wieder unterstützt und darüber wollen wir berichten.

Die Themen in diesem Newsletter:

1. NDR Fernsehen zu Gast bei ICH e.V.
2. Eyk Lübben aus Werdum ist vielfältig engagiert
3. St. Martini Apotheke zu Stadthagen unterstützt Kinderhilfswerk ICH e.V.
4. Große Paletten-Lieferung Hilfsgüter für spanische Waisenheime
5. Schlagerlegenden spenden für Kinderhilfswerk ICH e.V.
6. Shell Tankstelle Stadthagen unterstützt Kinderhilfswerk
7. Schwere Unwetter verwüsteten auch Therapiehof Pequeno Rancho in Denia
8. Trinkgut-Center-Chef Heiko Jacob unterstützt Kinderhilfswerk aus Überzeugung
9. Feuerwehrlöschfahrzeug auf dem Weg nach Paraguay
10. Kinderherzen und strahlende Augen in Spanien
11. ICH-Botschafterin Christin Deuker spielt in „My Fair Lady“

1.) NDR-Fernsehen zu Gast bei ICH e.V.

Am Montag 9. März 2020 war ein Team des NDR in den Büroräumen des Kinderhilfswerks ICH e.V. in Stadthagen zu Gast. Das Thema war Kinderschutz / Kindesmissbrauch und Prävention.

Interviews gibt es von unseren Mitgliedern, den Eheleuten Marcel und Priscilla Jeninga (www.strijdtegenmisbruik.nl/kampf-gegen-missbrauch), der Heilpraktikerin für Psychotherapie Regina Kindermann und Petra W.

Jeder von uns weiß, dass Kindesmissbrauch – hier meinen wir die Täter – sich durch alle Gesellschaftsschichten zieht. Mit normalem Menschenverstand und entsprechender Moral ausgestattet, kann man sich nur fragen, wie so etwas überhaupt sein kann und immer wieder passiert. Kindesmissbrauch ist somit nicht nur gesellschafts- sondern länderübergreifend.

Das Video kann hier gesehen werden
https://www.ichev.de/ndr-tv-hallo-niedersachsen-ich-e-v-kaempft-gegen-kindesmissbrauch/

2.) Eyk Lübben aus Werdum ist vielfältig engagiert

Dass Eyk Lübben aus Werdum / Ostfriesland sich ehrenamtlich engagiert und sich einbringt, wo immer er kann, wissen viele zu schätzen. So lebt Lübben, der Vater zweier wunderbarer Kinder ist, das gemeinschaftliches Engagement in allen Bereichen. Feuerwehr, das ist eine seiner ehrenamtlichen Tätigkeiten. Eyk weiß, wo Hilfe benötigt wird.

Seit Jahren unterstützt Eyk Lübben das Kinderhilfswerk ICH e.V. unter anderem, indem er von KFZ-Retouren Verbandskästen sammelt und an den ICH e.V. weitergibt. Das, was in unserem Wohlstandsstaat allein aus Vorschriftsgründen, die eigentlich gar nicht nachvollziehbar sind, aussortiert werden muss, obwohl weder ein Ablaufdatum besteht noch Defizite an der hygienischen Verpackung vorhanden sind, ist enorm.

Am Samstag, den 11. Januar 2020, übergab Lübben dem Präsidenten des ICH e.V. 12 prall gefüllte Kartons mit Verbandmaterial. In den nächsten Tagen werden sie bereits als Beiladung in einem Container nach Paraguay transportiert, wo sie bereits sehnsüchtig erwartet werden. ICH e.V. Chef Dieter F. Kindermann dankte für das beispielhafte Engagement.

3.) St. Martini Apotheke zu Stadthagen unterstützt Kinderhilfswerk ICH e.V.

St. Martin hat für viele eine hohe Bedeutung, es handelte sich um den edlen Martin von Tours. Er war bereit, Menschen zu helfen – so berichtet es die Geschichte. Er wurde heiliggesprochen. St. Martini heißt auch die evangelisch-lutherische Kirche zu Stadthagen. Die St. Martini Apotheke liegt bekanntermaßen in absoluter Nähe zum historischen Kirchengebäude inmitten der Fußgängerzone.

Bereits seit Übernahme der Apotheke vor rund fünf Jahren unterstützen Inhaber Apotheker Julian Schmitt und sein Team u.a. durch Aufstellen der ICH e.V. Spendendose (auch Cent-by-Cent Spendenbox genannt) das Kinderhilfswerk ICH e.V., das aus Stadthagen heraus in vielen Ländern der Welt wirksam hilft. Hilfe, die ankommt, weil wir es kontrollieren.

Diese Aussage überbrachte ICH e.V. Präsident Dieter F. Kindermann bei der Spendendosenübergabe am 14.01.2020 auch Julian Schmitt, der sich insgesamt für das Wirken des Kinderhilfswerks interessiert. Über viele Maßnahmen in der heimischen Region wird selten berichtet, denn Hilfe kann (und muss) teilweise auch still und leise geleistet werden. Apotheker Schmitt wird auch künftig an präsenter Stelle die Cent-by-Cent Dosen sichtbar auf dem Tresen stehen haben. Er freute sich darüber, dass in der aktuell übergebenen Spendenbox nicht nur Münzen, sondern auch mehrere Scheine enthalten waren.

4.) Große Paletten-Lieferung Hilfsgüter für spanische Waisenheime

Angelika und Mario Riegmann-Matthies für den ICH e.V. aktiv

Wer glaubt, dass allein in der Dritten Welt Probleme bestehen und hier in Europa alles Golden ist, was glänzt, der irrt gewaltig. Wir kennen auch in Deutschland Familien und Kinder mit großen Sorgen, helfen auch hier wo wir können, ohne Raum und Grenzen. Wir haben aber auch im westlichen Europa zu leisten und selbst im Sonnenland Spanien, dem Land, wo Millionen Deutsche Urlaub machen, gibt es Armen- und Waisenhäuser und diese unterstützen wir.

Aktuell hat unser Logistikchef, Karl Werner Coith, eine Großraumpalette neue Kleidung, Schuhe, Spielzeuge und sogar Hygieneartikel verpackt und auf die Reise geschickt. Mittlerweile ist diese in Denia, Spanien, auf der Pequeno Rancho angekommen und wird in kürzester Zeit verteilt. Hilfe kommt an, weil wir es kontrollieren. So danken wir Angelika und Mario Riegmann-Matthies für ihr immerwährendes Engagement.

Auf der Pequeno Rancho sind zudem laufend Therapiekinder zu Gast. Auch diese werden mit den Hilfsgütern bei Bedarf ausgestattet. Eine ehrenamtliche ICH e.V. Delegation wird im Mai 2020 ebenfalls die Pequeno Rancho in Spanien besuchen und zudem gleichzeitig Hilfseinrichtungen besichtigen, um weitere Hilfsmaßnahmen zu beschließen.

5.) Schlagerlegenden spenden für Kinderhilfswerk ICH e.V.

Management übergibt in Stadthagen Spenden

Die Schlagerlegenden – wer kennt sie nicht? Peggy March, Ireen Sheer, Lena Valaitis, Michael Holm und Graham Bonney. Seit einigen Jahren touren sie für 12-15 Tourneekonzerte durch verschiedenen deutsche Städte- Natürlich gemanagt von Depro Dienstleistungen GmbH (www.depro-konzerte.de), Gundi Deuker und präsentiert bzw. moderiert von der Schauspielerin und Moderatorin Christin Deuker (www.christin-deuker.de)

Die Schlagerlegenden, allesamt Millionenseller in der Musikbranche, treten selbstverständlich mit dem Orchester Otti Bauer auf, diese Profis haben Play- oder Halbplayback nicht nötig.

Ebenfalls schon seit Jahren entsteht zur Tournee ein Kochbuch mit dem Titel „Dem Schlager in den Topf geschaut“. Viele Prominente kochen mit, so wie „Calli“ Calmund, Markus Mörl und auch der 80 €-Waldi, bekannt aus der TV-Sendung „Bares für Rares“. Das Buch entsteht mit den ICH-Botschafter Olga Orange (new.olgaorange.de) und Patrick Himmel (www.patrickhimmel.de).

Das erste Kochbuch entstand sogar in Schaumburg, gekocht wurde im Schmiedegasthaus Gehrke (www.schmiedegasthaus.de) unter Leitung von Ernst-August Gehrke. Roger Grabowski hielt die Gerichte in brillanten Aufnahmen fest. ICH-Präsident Dieter F. Kindermann rief damals Dieter Thomas Heck an und fragte: „Dieter, kochst du mit?“ und DTH antwortete spontan: „Kochen für den guten Zweck mit Dieter Thomas Heck“. Die gesamte Spendensumme, die Gundi und Christin Deuker (Christin ist ebenfalls engagierte ICH-Botschafterin) vermelden konnte, erreichten einen Betrag in Höhe 8.863,- €.

Somit konnten bei dem Besuch in Stadthagen die restlichen 3.000 Euro übergeben werden, natürlich großzügig aufgefüllt durch Depro Dienstleistungen GmbH. Gundi und Christin Deuker nutzten die Gelegenheit, um vor Ort auch das gesamte Wirken des Kinderhilfswerks Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V. einmal in Augenschein zu nehmen.

Kindermann ist sehr dankbar für das, was über Depro Dienstleistungen GmbH, der Familie Deuker und die Schlagerlegenden für das Stadthäger Kinderhilfswerk geleistet wird. Wer einmal bei einem dieser Konzerte teilgenommen hat weiß, mit welcher Überzeugung Christin Deuker und die Schlagerlegenden die Arbeit des ICH e.V. präsentieren.

Kindermann wünscht sich, dass die Schlagerlegenden auch einmal einen Tourneetermin in Stadthagen absolvieren. Managementchefin Gundi Deuker nimmt diesen Wunsch auf und es stellt sich die Frage: Werden die berühmten Schlagerlegenden 2020 oder 2021 einen Tourneetermin in Stadthagen realisieren?

6.) Shell Tankstelle Stadthagen unterstützt Kinderhilfswerk mit Cent-by-Cent Sammeldose – 2.500 € seit Sammelbeginn erreicht

Ein wenig stolz können Nicole Scholta und Maurice Breidenbach ganz bestimmt sein. Mit Übergabe der aktuellen Cent-by-Cent Box konnten 122,20 € an das Kinderhilfswerk ICH e.V. übergeben werden.

Da seit Aufstellen der Cent-by-Cent Box in der Shell Tankstelle – Rolf Eisermann Tankstellen GmbH – Jahnstr. 26 in Stadthagen, für das Kinderhilfswerk ICH e.V. bereits über 2.500,00 € zusammengekommen sind, besuchte und bedankte sich der Präsident des Kinderhilfswerkes, Dr. Dieter F. Kindermann persönlich, sprach Dank und Glückwünsche aus und informierte Nicole Scholta und Maurice Breidenbach über die umfangreiche Arbeit, die das Kinderhilfswerk seit nunmehr 15 Jahren leistet und das dieses überhaupt nur möglich ist, weil Helfer und Helferinnen bereit sind, auf Trinkgeld zu verzichten und Cent-by-Cent Boxen aufzustellen. Auf alle Fälle, so

Dieter F. Kindermann, benötigt das Kinderhilfswerk mehr – viel mehr – Unterstützer, die bereit sind, Spendenboxen aufzustellen. Denn: Hilfe kommt an, weil wir es kontrollieren.

7.) Schwere Unwetter verwüsteten auch Therapiehof Pequeno Rancho in Denia – Spanien

Aufräumarbeiten bringen Betreiber und Hilfskräfte an ihre Grenzen

Konnten wir erst vor wenigen Tagen von der erfolgten Hilfslieferung zur Pequeno Rancho berichten, so er fuhren wir zunächst über die Nachrichten / Meldungen vom großen Unwetter in Südspanien, in nie gekanntem Ausmaß. Wellen, direkt an der Küste Costa Blanca mit über 8 m Höhe, Sturm, Schneefall… und so hat es auch unsere Pequeno Rancho getroffen. Tierschutzhütten und Zäune wurden zerstört, Therapie – Pferde, -Ponys, -Schafe, -Ziegen, -Esel, liefen schutzlos durch das Gelände, mussten wieder eingefangen und in Sicherheit gebracht und beruhigt werden. Ein wahrer Kampf.

Um den Wiederaufbau mit zu finanzieren, benötigen wir Geldspenden – Stichwort: Pequeno Rancho Spendenkonto:

IBAN DE39 2555 1480 0470 0519 88
Sparkasse Schaumburg – Spendenquittungen werden erteilt.

Als erste Hilfsmaßnahme haben wir Euro 2.000,00 überwiesen, um Materialkäufe zu tätigen.

8.) Trinkgut-Center-Chef Heiko Jacob unterstützt Kinderhilfswerk aus Überzeugung

Sonderbeauftragte Renate Völkel-Hanne ist seit Jahren aktiv

Mit dem inhabergeführten Getränkemarkt „TrinkgutCenter Sarstedt“ (www.trinkgutsarstedt.de), ist Heiko Jacob den Sarstedtern und weit darüber hinaus ein Begriff. Das Unternehmen besitzt neben der Größe und dem absolut umfangreichen Sortiment, noch eine weitere Besonderheit: Alle Kunden werden persönlich beraten und bedient. Selbst die Abgabe des Leerguts geschieht noch durch persönliche Annahmen. Der Mensch zählt.

Renate Völkel-Hanne, Inhaberin von Völkel Incoming (www.voelkel-incoming.de), ist ebenso bekannt und auch dieses, weit über die Grenzen der Region Hannover-Hildesheim hinaus. Sie organisiert und veranstaltet Konzertreisen in alle Welt und ebensolche Events hier in der Region. So betreut sie auch das Eventkonzept von Schloss Marienburg und seit Jahren den „Großmeister“ der klassischen Musik, Professor Justus Frantz.

Die aktive ehrenamtliche Mitarbeiterin des Kinderhilfswerkes ICH e.V. ist langjähriges Fördermitglied und im Besonderen für die Region Hildesheim-Harz. Kinder besitzen ihr besonderes Augenmerk. Ihr ehrenamtliches Engagement, ist eine Herzensangelegenheit für sie.

So sollte es kein Zufall sein, dass Renate Völkel-Hanne, auch Heiko Jacob angesprochen hat und ihm von der unbürokratischen Arbeit des Kinderhilfswerks ICH e.V. berichtete. Heiko Jacob, ein Mann der Tat(!), war sofort überzeugt und stellte eine „Cent-by-Cent“ Spendenbox auf.

Da Dr. Kindermann, Präsident des in Stadthagen beheimateten Kinderhilfswerks am 29. Januar 2020 mit der ebenfalls ehrenamtlichen Mitarbeiterin, Annika Teubener bei einem weiteren Förderer in Sarstedt zu Besuch war, bot sich der Übergabetreff des gesammelten Spendenbetrags im Getränkemarkt von Trinkgut an.

Gespannt hörten Chef Heiko Jacob und die Vertreter der heimischen Presse Dr. Dieter Kindermann zu, der von den Projekten des Kinderhilfswerks im In- und Ausland berichtete. Er verwies auf diverse Hilfsmaßnahmen in der Region Sarstedt-Hildesheim-Harz und hob in diesem Zusammenhang noch einmal die konstruktive Zusammenarbeit mit dem früheren Landrat Reiner Wegner im Bereich der Flüchtlingshilfe hervor.

Desweitern erhielten Kinder in der Region Sarstedt Unterstützung, durch die von Völkel-Hanne angeforderten Hilfsmaßnahmen, welche sie ins Leben rief und auch begleitete. Auf die Frage, warum sie sich beim ICH, dem zivilen Kinderhilfswerk, engagiere, erklärte Völkel-Hanne: „Durch meine Reisen, die mich seit Jahrzehnten berufsbedingt auch in eine Vielzahl von wunderschönen, aber zu den ärmsten zählenden Ländern führten, habe ich eine ganz eigene Sichtweise auf die Sorgen und Nöte der Menschen entwickelt und mich als Folge daraus der zivilen Hilfsorganisation vor vielen Jahren angeschlossen. Hier bin ich sicher, dass Hilfe dort ankommt, wo sie dringend gebraucht wird. Hilfe, die ankommt, weil wir es kontrollieren.“

Trinkgut-Center-Chef Jacob führte aus: „Ich bin dabei, für mich besitzen alle Kinder eine besondere Bedeutung!“ Die Hilfsmaßnahmen in der Region sind für ihn ein zusätzliches Motiv zu helfen. Auch überzeugt ihn die Kernaussage des ICH e.V.: „Hilfe kommt an, weil wir es kontrollieren.“.
Kindermann, Völkel-Hanne und Teubener verabschiedeten sich mit einem herzlichen Dankeschön. Heiko Jacob versprach, Renate Völkel-Hanne und den International Children Help e.V. bei den diversen Aktionen künftig noch stärker unterstützen zu wollen.

9.) Feuerwehrlöschfahrzeug auf dem Weg nach Paraguay

Deutsche Feuerwehrhilfe e.V. unterstützt ICH e.V. wirksam

Nun ist es endlich soweit. Von den ersten Gesprächen zur eventuellen Übernahme des Löschfahrzeugs, das für Paraguay bestimmt ist, bis zur Ankunft in Paraguay, werden fast 2 Jahre ins Land gegangen sein. Der Reihe nach:

Dipl. Ing. Dimitrij Reich, Mitarbeiter der Fa. Clarios, hatte erfahren, dass das Unternehmen ein Tanklöschfahrzeug der Werkfeuerwehr durch

ein neues Fahrzeug ersetzen wollte. Sofort flammte die Idee auf, den seit Jahren aus Paraguay bekannten Wunsch, ein Löschfahrzeug gespendet zu erhalten, wieder aufzugreifen. Dimitrij Reich arrangierte ein Gespräch mit seiner Geschäftsführung und ICH e.V. Präsident Dieter F. Kindermann besuchte, zusammen mit einer Delegation, das Unternehmen. Kritisch hinterfragt wurde der künftige Verbleib des Fahrzeugs. Die Argumente, dass das Fahrzeug im Urwald von Paraguay Leben retten könnte, überzeugten.

Es dauerte noch einige Monate, bis das Fahrzeug im Spätsommer 2019 dem ICH e.V. übergeben werden konnte. Das war auch der Moment, in dem Andreas Meier, Präsident der Deutschen Feuerwehrhilfe e.V. (www.deutsche-feuerwehrhilfe.de) und sein Kollege, Dirk Heidenreich, ins Spiel kamen. Denn klar war, nur mit Fachleuten, die sich mit der Sanierung von Altfahrzeugen auskannten, konnte der nächste Schritt gegangen werden. Nachdem die Überführung nach Stadthagen stattgefunden hatte, stand das Fahrzeug zunächst auf dem Gelände der Feuerwehrzentrale des Landkreises Schaumburg. Auch hier bekam der ICH e.V. Unterstützung von erfahrenen Feuerwehrkollegen.

Das Fahrzeug musste optisch in einigen Bereichen aufbereitet werden. Dafür erklärte sich KFZ-Meister Ramazan Karagöz aus Stadthagen bereit. Ungefähr 2 Wochen nutzte er mit seinen Mitarbeitern jede denkbare freie Minute, um das Fahrzeug aufzubereiten. So konnte das Löschfahrzeug anlässlich der Mitgliederversammlung, die am 25.09.2019 im Lauenhäger Bauernhaus stattfand, zumindest optisch präsentiert werden. Ein gelungenes Gruppenbild zeugt vom Stolz aller Mitglieder über den nächsten geplanten Schritt.

Andreas Meier transportierte das Fahrzeug nach Hannover und zusammen mit verschiedenen Fachleuten wurde am Innenleben gearbeitet. (Unser Dank gilt u. a. Herrn Jörg Kaufmann von der Fa. 1 A Autofit in Ronnenberg für die tatkräftige Unterstützung, sowie dem Vizepräsidenten der Deutschen Feuerwehrhilfe e.V.,Florian Schütte, für die Beschaffung diverser Ersatzteile, ohne die das Fahrzeug nicht einsatzbereit geworden wäre.) So musste der Tank für das Löschwasser aufwendig saniert werden, die Pumpe wieder in Gang gebracht werden und, und, und. Wenn man alle Stunden zusammenrechnet, so dürften weit über 1.000 Mannstunden zusammenkommen.

Am Mittwoch, 22. Januar 2020 ging es dann mit 5 Personen Besatzung im Löschfahrzeug und Begleitfahrzeug nach Hamburg zum Überseehafen und voraussichtlich in 6 bis 8 Wochen wird das Fahrzeug in Asuncion, der Hauptstadt Paraguays, von Bord gehen. Von da aus geht es dann in den Urwald. ICH e.V. Mitarbeiter, Uwe Dillenberg, selbst ausgebildeter Feuerwehrmann, wird den Transport durchführen. Bereits im April werden der Präsident der Deutschen Feuerwehrhilfe e.V., Andreas Meier, mit seinen Begleitern Dirk Heidenreich, Marco Brauner von der Flughafenfeuerwehr in Halle / Leipzig und Studienrat und freiwilliger Feuerwehrmann Christian Scheunig, in Paraguay erwartet. Mit Erfahrung dieser Fachkollegen werden im Urwald Feuerwehrkameraden trainiert.

Unabhängig vom Löschfahrzeug sind in den letzten Wochen und Monaten diverse Feuerwehrhilfsgüter, Kleidung, Helme, Schuhe aber auch Geräte, exportiert worden. Eine bis dahin nie gekannte optimale Ausstattung an Equipment.

Das Löschfahrzeug hat einen neuen Namen bekommen. Es ist jetzt eine Dame geworden und diese heißt: LA SENORITA. Getauft auf diesen Namen hat Andreas Meier die La Senorita.

So möchte ich mich an dieser Stelle von ganzem Herzen bei allen Spendern, Helfern und Unterstützern bedanken. Es geht für alle ein Traum in Erfüllung und mit diesem einher geht die Hoffnung, wenn nötig, Leben zu retten.

10.) Kinderherzen und strahlende Augen in Spanien

Angelika Riegmann-Matthies und Ehemann Mario Matthies verteilten Hilfsgüter an Bedürftige
Das war noch vor dem schweren Sturm, wie wollen diesen Beitrag aber nicht vorenthalten

Nachdem der 40-Tonner, u.a. mit einer Palette aus Stadthagen, die im Kinderhilfswerk ICH-Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V. durch Logistikchef Dipl.- Ing. Karl Werner Coith und Helfer*innen mit Kinderkleidungsgegenstände und Spielzeug sorgfältig bestückt wurde, auf die große Reise nach Spanien gehen konnte, wurde die gesamte spanische Südküste von einem schweren Unwetter heimgesucht. Viele Menschen verloren nicht nur Hab und Gut, sondern auch ihre Existenz.

Auch die Pequeno Rancho der Eheleute Riegmann-Matthies wurde schwer in Mitleidenschaft gezogen. Wochenlang musste aufgeräumt werden, Ställe der Therapietiere waren teilweise komplett zerstört, Zäune niedergerissen. Aber das ist nur eine Sache.

Mittlerweile scheint wieder die Sonne, die Pequeno Rancho steht wieder, als wäre nichts geschehen. Die Eheleute Riegmann-Matthies haben Tag und Nacht den Wiederaufbau mit Helfern geleistet.

Jetzt war es an der Zeit… 21 Familien und Waisenheimkinder mit Betreuer*innen, einzuladen.

Zauberhaft hatten die Eheleute Riegmann–Matthies die Stände mit den Waren aus Stadthagen aufgebaut und präsentiert. Zusätzlich zu den Geschenken, die liebevoll verpackt waren, gab es zusätzlich Kaffee, Schokolade, Säfte und Kuchen für die Gäste. Es war, so Angelika und Mario Riegmann-Matthies, ein Tag, an dem nicht nur die Sonne vom Himmel schien, sondern auch in den Herzen der Beschenkten.

11.) ICH-Botschafterin Christin Deuker spielt in „My Fair Lady“

Bad Kissinger Festspiele werden ein großes Sommerhighlight

Wer könnte die Eliza in „My Fair Lady“ besser darstellen als Christin Deuker? Sie ist Schauspielerin, Moderatorin, Sängerin und engagierte Botschafterin im Kinderhilfswerk ICH e.V.

Die Bad Kissinger (www.badkissinger-festspiele.de) Festspiele finden statt vom 05.-30. August 2020.

Karten gibt es unter anderem unter www.depro-konzerte.de . Es lohnt sich diese wunderbare Geschichte, die unter anderem von Henry Higgins und Eliza Doolittle handelt, zu erleben.

STADTGEFLÜSTER

TTA LEHNER
ON (04221) 917013
ehner@delmereport.de

40 Sternsinger besuchen Axel Jahnz

Auch in diesem Jahr sammeln Sternsinger wieder Spenden für Hilfsprojekte in aller Welt. Anfang der Woche begrüßt Oberbürgermeister Axel Jahnz etwa 40 als „Heilige Drei Könige" verkleidete Mädchen und Jungen der katholischen Kirchengemeinden St. Marien, Allerheiligen und St. Christophorus im Rathaus. In diesem Jahr lautet das Motto der Sammelaktion „Frieden! Im Libanon und weltweit".

Jörg Schuda überreichte Justin Winter einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro für das Kinderhilfswerk. Foto: Anja Kruse

Heimfrost spendet an Kinderhilfswerk

Im Dezember 2019 unterstützte die Firma Heimfrost wieder einmal ihren Kollegen und Schlagersänger Justin Winter (der mit bürgerlichem Namen Kevin Grobbin heisst) mit einer Spendenaktion. Im Zeitraum vom 2. bis 23. Dezember wurde ein Euro pro verkauftem Matjes an die Organisation ICH-International children help gespendet. Das Kinderhilfswerk setzt sich für Delphintherapien und schwerstkranke Kinder ein. Am vergangenen Donnerstag wurde ausgezählt. Heimfrost-Geschäftsführer Jörg Schuda überreichte Justin Winter einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro.

Zum Newsletter anmelden - Freunde einladen

Sie lesen unseren Newsletter, herzlichen Dank dafür. Aber auch Ihre Freunde, Familie oder Arbeitskollegen (m/w) können sich unkompliziert zum kostenlosen ICH Newsletter anmelden. Und das geht bei uns ganz einfach:

Ihre Bekannten / Familie senden einfach eine E-Mail an newsletter@ichev.de von der eigenen E-Mail- und tragen in der Betreffzeile „Newsletter bitte“ ein. Das ist schon alles, weitere Daten benötigen wir nicht.
Sie erhalten KEINE Bestätigungsmail oder diese übliche „Bitte bestätigen Sie hier“ Mail, denn Sie melden sich nicht über ein Formular an, sondern über Ihr eigenes E-Mail-Konto. Darauf haben nur Sie Zugriff. Damit halten wir den Datenschutz optimal ein.

Herzlichen Dank für das Lesen unseres Newsletters und Ihre Unterstützung für ICH e.V. Wenn Sie Zeit übrighaben, so würden wir uns freuen, wenn Sie diese dem ICH e.V. zur Verfügung stellen. Wir benötigen immer helfende Hände.

Redaktion des Newsletters: Jürgen R. Grobbin, Vize-Präsident ICH e.V. grobbin@ichev.de

---

ICH - International children help e.V. - Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen - Tel.: 05721 - 9374280
Gegründet 2005 - Präsidium:
Präsident: Dr. e. h. Dieter F. Kindermann
Vize-Präsidenten: Prof. Dr. Dr. Mathias Löhnert, Joachim Baron von Reden, Prof. Dr. jur. Volker Römermann; Jürgen R. Grobbin und Dr. h.c. Jens Tegeler.
Schatzmeister: Lars Pischel
Vereinssitz: - Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen (Deutschland) - Eingetragen im Vereinsregister Stadthagen VR-Nr. 200049 - Anerkennung der Gemeinnützigkeit gemäß dem Freistellungsbescheid vom 1. Juli 2016 durch das Finanzamt Stadthagen unter der Steuer-Nr. 44/200/53339 - E-Mail: info@ichev.de